

Einbruch in zwei Geschäfte

Wissen. In der Zeit zu Mittwoch drangen unbekannte Täter nach Entfernen der Schließzylinder in den Eingangstüren in ein Schuhgeschäft am Marktplatz in Wissen und in eine Parfümerie an der Rathausstraße in Wissen ein. Nach derzeitigen Erkenntnissen wurde aus der Parfümerie Bargeld in einer geringen Menge, eine Halskette und ein Armband sowie Kosmetika in einem Gesamtwert von mehreren hundert Euro entwendet. Hinweise zu den Straftaten erbittet die Kriminalinspektion Betzdorf unter ☎ (0 27 41) 92 60.

Töpfern für Kinder

Grünebach. Die Jugendpflege der Verbandsgemeinde Betzdorf bietet gemeinsam mit Ines Schmitt (Grünebach) ein österreichisches Töpfern für Kinder ab sieben Jahren an. Jeweils samstags, am 27. Februar, 6., 13. und 20. März, besteht die Möglichkeit, tolle Geschenke selbst herzustellen. Das „Töpfern für Kids“ findet in der Zeit von 15 bis 18 Uhr in Grünebach statt. Es können laut Ankündigung unter fachkundiger Anleitung kreative und ausgefallene Ostergeschenke oder Gebrauchsgegenstände getöpft werden. Anmeldungen werden unter ☎ (0 27 41) 37 41 entgegen genommen.

Warnung vor Rechnungen

Gebhardshain. Die Verwaltung der Verbandsgemeinde Gebhardshain teilt mit, dass in jüngster Zeit Anzeigenrechnungen von Echternach in Luxemburg aus für eine Infobroschüre verschickt werden. Angeblich handelt es sich um ein beauftragtes Wiederholungshonorar, das in Zusammenhang mit einem Prospekt der Verbandsgemeinde Gebhardshain steht. Die Verbandsgemeindeverwaltung weist darauf hin, dass diese Masche bereits vor einem Jahr versucht wurde. Mit der Broschüre der Verbandsgemeinde Gebhardshain stehen die jetzt versandten Zahlungsaufforderungen in keinem Zusammenhang. Den Rechnungsempfänger wird dringend geraten, genau zu prüfen, ob man mit der Firma in Luxemburg wirklich eine vertragliche Vereinbarung eingegangen ist.

Reise führt nach Prag

Niederschelderhütte/Birken. Der Kirchenchor „St. Matthias“ Niederschelderhütte-Birken kann auf einen gut gefüllten Terminkalender blicken. Nach der Jahreshauptversammlung stehen die vielen Termine für das neue Jahr fest. Einen Schwerpunkt im Programm nimmt die vom 11. bis zum 15. Mai geplante Konzertreise nach Prag ein. Vorgesehen ist unter anderem ein Konzert im Sankt Veits-Dom und eine Mitgestaltung des Gottesdienstes dort. Der Chor wird ein interessantes Konzertprogramm darbieten, das von alter Musik bis hin zu Spirituals reicht. Da noch einige wenige Plätze frei sind, bietet der Chor interessierten Sängerinnen und Sängern die Möglichkeit mitzureisen und mitzusingen. Die Proben beginnen im März. Aber auch Nichtsänger sind herzlich zur Mitreise eingeladen. Auskunft erteilt Gabriele Urbahn unter (02 71) 35 58 54.

Voller Erfolg in Weiß

Hochzeitstage auf Schloss Friedewald kamen gut an

Friedewald. Mit dem stimmungsvollen Ambiente der mittelalterlichen Gemäuer hatten die Veranstalter genau die richtige Kulisse gewählt: Die ersten Hochzeitstage auf Schloss Friedewald waren ein voller Erfolg. Damit der Hochzeitstag auch wirklich zum schönsten Tag im Leben wird, präsentierten 24 vorwiegend regionale Aussteller ihre Leistungen. Die unterschiedlichsten Stände verteilten sich im Schlosshof, Rittersaal und Kaminzimmer sowie in den Räumen der angrenzenden Evangelischen Sozialakademie. Mehrere hundert Zuschauer fanden an beiden Tagen den Weg nach Friedewald. Zuschauer magnet war die tägliche Brautmodenschau, die die aktuelle Bandbreite von klassisch bis extravagan zeigte. Doch neben den eigentlichen Kleidern für Braut und Bräutigam, kamen auch Make-Up, Frisur und Floristik auf dem Laufsteg nicht zu kurz. Und so konnten sich die Heiratswilligen schon einmal ein



Die Hochzeitstage auf Schloss Friedewald waren nach Ansicht der Veranstalter ein voller Erfolg. Passend zum Ambiente der alten Gemäuer präsentierten sich die Aussteller.

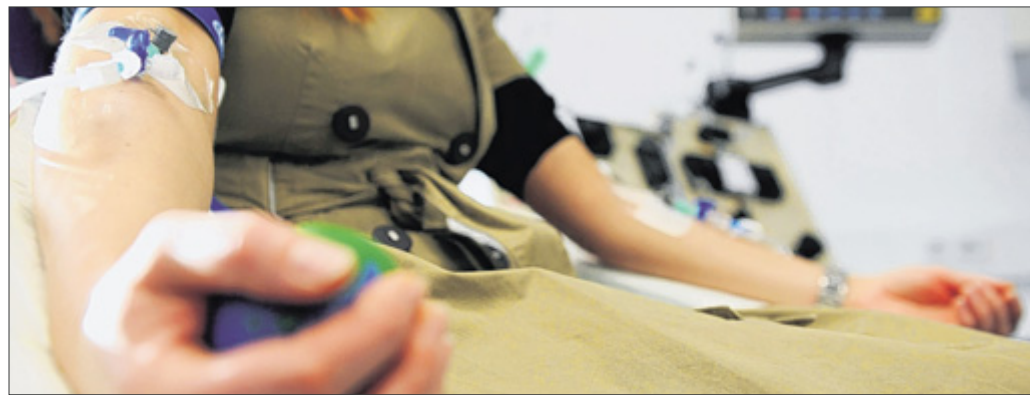
Bild davon machen, wie man den Hochzeitstag perfekt bestreiten kann. Kompetente und detaillierte Beratung waren sicherlich ein Pluspunkt der Messe. Nahezu alle Leistungen für eine gelungene Veranstaltung wurden vorgestellt, angefangen bei Schmuck, Fotografie und standesgemäßen Fahrzeugen über Feuerwerk und Musik, bis

hin zum Zeltverleih und Tischdekoration. Einen weiteren Höhepunkt hatte die Hochzeitsmesse schließlich am späten Sonntagnachmittag zu bieten. Am Schlossbrunnen wurden die Gewinner der Verlosung ermittelt. Ob ein Candle-Light-Dinner im Schlossturm oder wertvolle Warengutscheine, es gab ausnahmslos hochwertige Prei-

se. Der Hauptgewinn konnte bereits direkt nach der Auslosung dem glücklichen Gewinner Werner Blum aus Ruppichteroth überreicht werden. Er durfte sich zusammen mit seiner Lebensgefährtin Andrea Schmitz über einen Gutschein im Wert von 1000 Euro aus dem Hause „Brautmoden Hartmann“ freuen. Dass künftige Brautpaar konnte sein Glück kaum fassen, hatte man sich doch erst mittags spontan entschieden nach Friedewald zu fahren. Auf der Messe hatte dann Andrea Schmitz bereits das Kleid ihrer Träume gefunden und in wenigen Monaten soll geheiratet werden. Beim anschließenden Feuerwerk spürte man noch einmal so richtig das romantische Flair des Friedewälder Schlosses. Ein traumhafter Abschluss und so zogen die Veranstalter, „Brautmoden Hartmann“ aus Betzdorf und „Das Dekohaus“ aus Herdorf, aber auch die übrigen Aussteller ein durchweg positives Resümee.

Mit Wattestäbchen Leben retten

Daadener Typisierungaktion vom letzten Jahr gab schon sechsmal neue Chance



Vor einem Jahr fand in Daaden eine Typisierungaktion der Deutschen Knochenmarkspenderdatei für den 22-jährigen Tim aus Herdorf statt. Bis heute konnten die Spender von damals bereits sechs Menschen eine neue Chance auf ein Überleben geben. Foto: ddp

Daaden. Vor einem Jahr hatten sich in Daaden rund 1100 Menschen als potenzielle Stammzellspender in die Deutsche Knochenmarkspenderdatei (DKMS) aufnehmen lassen. Anlass war die Leukämieerkrankung des 22-jährigen Tim aus Herdorf. Für Tim konnte noch vor dem Aktionstag ein passender Spender gefunden werden, so dass er transplantiert werden konnte. Auch die Typisierungs-

aktion zeigt bereits Erfolge: Nach nur einem Jahr haben bereits sechs der rund 1100 neu aufgenommenen Spender tatsächlich einem Patienten die Chance auf ein Überleben geben können. Auch Felix Kraus aus Herdorf war am 28. Februar 2009 dem Aufruf gefolgt und hatte sich im Evangelischen Gemeindehaus in Daaden als potenzieller Stammzellspender in die in die DKMS

aufnehmen lassen. Nur zwei Monate später erfuhr der 23-jährige Industriemechaniker, dass er für einen Patienten als „genetischer Zwilling“ in Frage komme. Überrascht sei er gewesen, erinnert sich Kraus. So schnell habe er nicht damit gerechnet.

Es folgten erneute Bluttests und nach einer umfassenden Voruntersuchung in der Entnahmeklinik gab man Kraus ein

Medikament mit, welches er sich über mehrere Tage unter die Haut spritzen musste. Dieser hormonähnlichen Stoff (Wachstumsfaktor) stimuliert die Produktion der Stammzellen, die dann über ein spezielles Verfahren aus dem Blut gesammelt wurden. „Ich hatte mir so eine Spende echt anstrengender vorgestellt“, gesteht Kraus. „Es war alles ganz easy und ich war froh, dass ich jemandem helfen konnte. Nach der Spende erfuhr ich, dass meine Stammzellen für einen jungen Mann in meinem Alter bestimmt sind. Das war allerdings schon ein komisches Gefühl, denn mir wurde noch einmal so richtig bewusst, dass es einen in jedem Alter erwischen kann.“ Auch Tim ist seit der Transplantation auf dem Weg der Besserung und er arbeitet sogar schon wieder. Als er erfuhr, dass aus der Daadener Typisierungaktion bereits sechs Spender hervorgegangen sind, war er ebenso positiv überrascht wie Harald Hees.

Hees hatte sich selber vor acht Jahren in die DKMS aufnehmen lassen und 2006 Stammzellen gespendet. Als er letztes Jahr von Tims Erkrankung erfahren hatte, wollte er direkt helfen und gründete die Initiativgruppe, welche dann gemeinsam mit der DKMS die Typisierungaktion organisierte. „Ich finde es großartig, dass die Aktion bereits nach einem Jahr so eine erfolgreiche Bilanz verzeichnen kann“, freut sich Hees.

Grundsätzlich können alle Menschen Spender werden, die zwischen 18 und 55 Jahren alt sind. Sie sollten in guter körperlicher Verfassung sein, nicht an einer chronischen Erkrankung leiden oder einer Risikogruppe angehören. Anhand von fünf Milliliter Blut oder einem Abstrich der Wangenschleimhaut mit einem Wattestäbchen können die Gewebemerkmale bestimmt werden. Sollten diese dann mit denen eines Patienten übereinstimmen, folgen weitere Bluttests und eine eingehende Untersuchung, bevor es dann zur Spende kommt. Weitere Informationen gibt es auch unter www.dkms.de.



Musik als Lebensgefühl

Haiger. „Afrika Night“, das magisch-sinnliche Ereignis vom schwarzen Kontinent, ist am 25. April um 20 Uhr in der Stadthalle Haiger zu Gast. Die Band ist eine Percussiongruppe, die in Senegal gegründet wurde und laut Pressemitteilung seit eini-

gen Jahren zu den schillerndsten afrikanischen Gruppen in Deutschland zählt. Das afrikanische Kollektiv setzt sich aus Percussionisten, Tänzerinnen, Akrobaten sowie Sängern zusammen, deren Repertoire aus explodierenden Rhythmen der

Sabar und Djembe-Trommeln, gepaart mit prägnanten Phrasen der kleinen Tama-Sanduhrtrommel sowie den harmonischen Klängen des Balaphons und der Kora beruht. Karten für die Veranstaltung gibt es im Rathaus Haiger.

CASA
CAFÉ | BISTRO | RESTAURANT
mit separatem Raucherbereich
Bahnhofstraße 17 | 57548 Kirchen
Telefon 0 27 41/93 61 36

LaKö
CAFÉ & BISTRO
mit separatem Raucherbereich
Regio-Bahnhof | 57537 Wissen
Telefon 0 27 42/96 66 71

Speisekarte vom 15. 2. bis 20. 2. 2010
täglich wechselnde Mittagsgerichte nur € 4,90
Beilagensalat dazu nur € 1,80

Montag bis Samstag von 12.00 bis 14.30 Uhr

Montag: **Hausgemachte Reibepfätzchen** mit Apfelmus
Rosenmontag-Frühstück im Casa ab 8.00 Uhr

Dienstag: **Frische Bratwurst** mit Rahmmöhren und Kartoffelpüree

Mittwoch: **Eingelegte Sahnehering** mit Pellkartoffeln

Donnerstag: **Krustenbraten** mit Speckbohnen und Bratkartoffeln

Freitag: **Gebratenes Fischfilet** in Mandelbutter mit Salzkartoffeln und Salatgarnitur

Samstag: **Gemüseintopf** mit Wursteinlage € 3,90

Unser zusätzliches Mittagsangebot von Montag bis Samstag:
Jäger-, Zigeuner-, Rahm- oder Schnitzel natur mit Pommes frites € 5,90

Rosenmontag und Veilchendienstag Frühstück im Casa und LaKö.

Unsere Öffnungszeiten:
Casa täglich ab 10.00 Uhr durchgehend geöffnet.
LaKö Montag bis Freitag ab 6.00 Uhr durchgehend geöffnet.
Samstag, Sonn- und Feiertag ab 8.00 Uhr durchgehend geöffnet.

Heute, 14. 2., im Casa Valentinstag-Menüs aus „Amors Küche“

z. B. Liebesperlensuppe Schlemmerrösti Casa Snackvariationen „LoveStory“ Kirschkiss...

www.ak-kurier.de
Auch sonntags im LaKö ab 8.00 Uhr frische Meisterbrötchen:
Dauerpreis: 10 Stück 2,70 €

„Raylight“ eröffnet Saison

Friedewald. Der Kulturkreis „Zugbrücke“ Friedewald eröffnet die Konzertsaison mit einem „Paukenschlag“: Am Sonntag, 21. Februar, gibt die Rockband „Raylight“ bereits zum dritten Mal ihre musikalische Visitenkarte im Friedewälder Schloss ab. Die fünfköpfige Formation bietet Rockklassiker der 70er und 80er Jahre sowie Eigenkompositionen dar. Das Konzert findet im Parkgebäude des Schlosses statt und beginnt um 17 Uhr.

Kurs zur Vorbereitung

Betzdorf. Die Volkshochschule Betzdorf bietet einen Vorbereitungskurs zur Erlangung des Hauptschulabschlusses an. Der Kurs beginnt am Montag, 22. Februar, und erstreckt sich über insgesamt 210 Unterrichtsstunden. Für die Anmeldung zur Prüfung sind eine Meldebescheinigung und ein Lichtbild mitzubringen. Weitere Informationen unter ☎ (0 27 41) 2 9 14 11 oder 2 9 14 27. Anmeldungen werden entgegengenommen im Bürgerbüro Betzdorf.

Blick in die Zukunft

Altenkirchen. „AK macht mobil: Perspektive 2020 – Einblicke und Ausblicke auf die nächste Dekade“ lautet der Titel einer ergänzenden Veranstaltungsreihe von „Pro AK“. Das Forum für Kultur, Wirtschaft und Politik in den Verbandsgemeinden des Kreises ist zu Gast und beleuchtet mit Bürgermeister Heijo Höfer sowie lokalen Vertretern aus Wirtschaft und Kultur die Entwicklungspotenziale der Region, jeweils aus Sicht der gastgebenden Verbandsgemeinde. Start der Reihe ist Aschermittwoch, 17. Februar, ab 19 Uhr im Hotel Glockenspitze in Altenkirchen. Interessierte Gäste sind laut Pressemitteilung willkommen.

Tauchen Sie mit uns ein in die neue HDTV-Welt!

Werden Sie Metz-Testseher! Wenn ARD und ZDF mit HDTV starten, können auch Sie jetzt dabei sein. Erleben Sie hochauflösendes Fernsehen in Ihrem Wohnzimmer – und überzeugen Sie sich von der Erstklassigkeit eines Test LCD-TV! Ihr Metz-Fachhändler Fernseh Stöcker informiert Sie, wie Sie einen Axio pro aus dem limitierten Testkontingent bei Ihnen zu Hause testen können – zwei Wochen lang und kostenlos.

Werden Sie Testseher – kostenlos!
In der Zeit vom 4. bis 28. Februar 2010

Fernseh Stöcker
Meisterbetrieb
Inh. Zoran Brankovic

Ihr Spezialist für:
• TV • SAT
• VIDEO • ISDN
Reparatur und individuelle Beratung in unserem Haus.

Kirchstraße 5 · 57290 Neunkirchen · Telefon 027 35/78 18 50